

GENIESSEN WEIN ESSEN REISEN

falstaff

**NATURAL WINE
QUALITÄT
ODER QUAL?**

**KAFFEE
DIE NEUESTEN
TRENDS**

**SARDINEN & CO.
EDLES AUS
DER DOSE**



Piemont

EINE KULINARISCHE REISE ZU TRÜFFEL UND BAROLO





Die Bandbreite der Stile reicht von klassischen Weinen im Stahltank bis zu im kleinen und im großen Holzfass geschulden, lagerfähigen Weißweinen.

BURGENLANDS BESTE BURGUNDER

Für die Falstaff Burgunder Trophy 2018 wurden in zahlreichen Kategorien die Sieger ermittelt. Neben den Publikumslieblingen Chardonnay und Pinot Blanc konnten sich auch die Raritäten wie Grauburgunder und Neuburger gut in Szene setzen.

TEXT PETER MOSER



»Das Burgenland bietet tolle Terroirs für spannende und lagerfähige Weißweine.«

ALBERT GESELLMANN Kellnermeister, Deutschkreutz



Regina und Günter Triebaumer aus Rust holten die Trophy mit Chardonnay Geyerumriss 2017.



Seit nunmehr 2004 führt das Falstaff-Magazin in Zusammenarbeit mit »Wein Burgenland« die Falstaff Burgunder Trophy durch. Thema sind burgenländische Weißweine der Burgundersortengruppe sowie Neuburger. Dabei werden die besten Weine in folgenden Kategorien gesucht: klassisch ausgebaute Weine, ein Jahr in Fass und Flasche geschulte Premium-Weine und Reserven, für zumindest drei Jahre gereifte Weine – im heurigen Fall der Jahrgang 2014 oder älter. Auch 2018 erfreute sich der Wettbewerb regen Zuspruchs seitens der Weingüter, insgesamt waren 242 Weine zur Bewertung eingereicht, zwölf der begehrten Trophys wurden schließlich von der Jury vergeben.

Die größte Sortengruppe war einmal mehr die der Rebsorte Chardonnay, aus der über alle Reifekategorien 104 Bewerber kamen, 60 Weine stellte der Weißburgunder, 20 Weine die Sorte Grauburgunder, 18 der Neuburger, 36 waren Leithaberg-DAC-Weine und vier weiße Burgunder-Cuvées. Dabei ist auch anzumerken, dass das Gros der Weine mit 170 Mustern dem

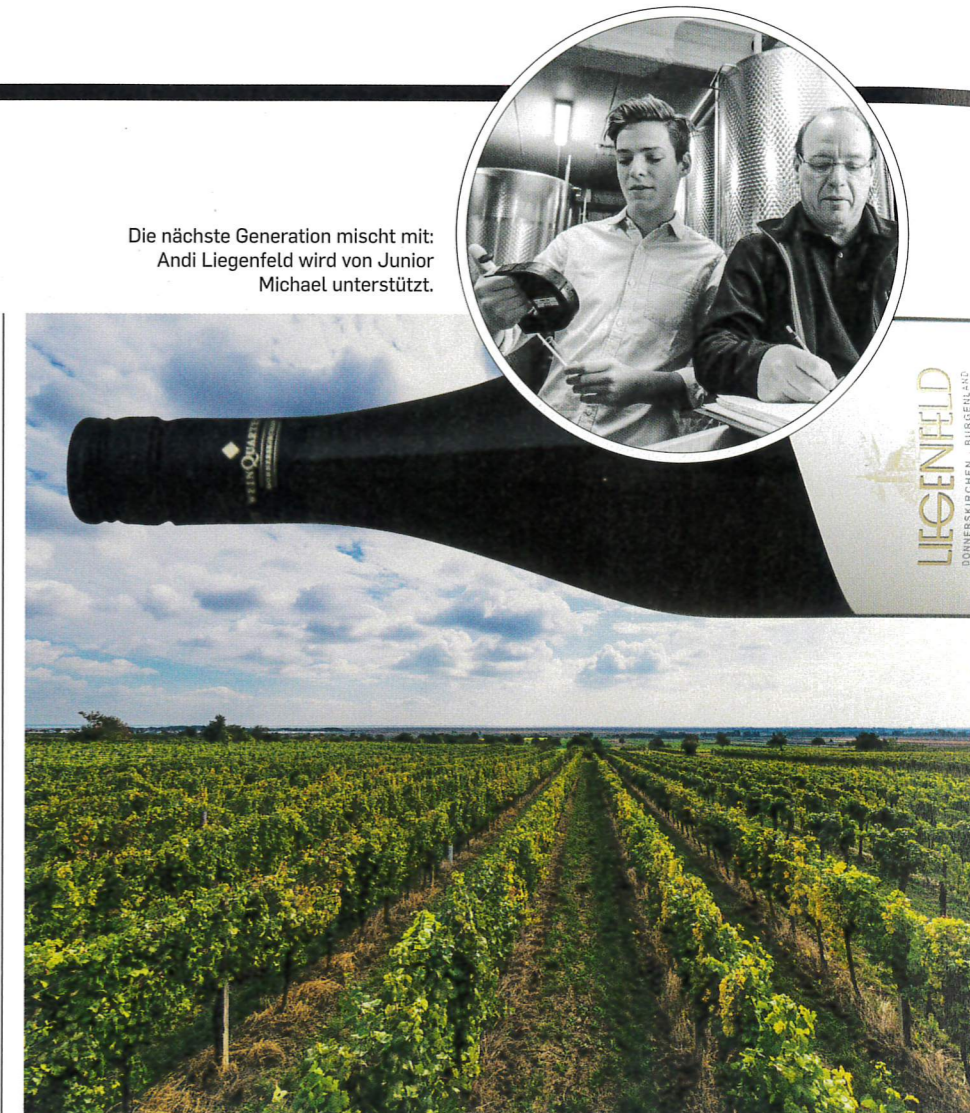
aktuellen Jahrgang 2017 zuzurechnen ist, 56 kamen aus 2016. Nur ganze 16 Weine wurden für die Reserve Trophy präsentiert. Das sind die Nachwirkungen des mengenmäßig sehr schwierigen Jahres 2016 mit seiner Spätfrostproblematik, das die Lagerbestände der burgenländischen Weißweine schnell dahinschmelzen ließ. Bei der Trophy des Vorjahres wurden fast ein Viertel weniger Weine eingereicht, in der Jungweinkategorie waren es damals weniger als 100 Weine. Im Jahrgang 2017 erfreute man sich mit einem stattlichen Plus von 28 Prozent gegenüber dem Fünfjahresschnitt über einen deutlichen Mengenzuwachs, die Weine verfügten über reife Frucht und harmonische Säurewerte, ließen also auch seitens der Qualität das Beste hoffen, was sich nun in der großen Falstaff-Probe im Bereich der weißen Burgunder eindeutig bestätigt hat.

KLASSIK-KATEGORIE DOMINIERT

Rund ein Achtel der gesamten burgenländischen Rebflächen ist mit weißen Burgundersorten bepflanzt, sie stellen also einen nicht zu unterschätzenden Teil der Jahres-

weinproduktion des Burgenlands dar. Historisch betrachtet ist der Grauburgunder am bedeutendsten, weil wahrscheinlich am längsten im Land kultiviert. Er wurde von den Zisterzienser-Mönchen ins Land gebracht, die sich um die Weinkultur entsprechend verdient gemacht haben. Aber auch der Weißburgunder hat eine lange Geschichte im Burgenland. In den vergangenen Jahren stand allerdings der Chardonnay am höchsten in der Gunst der Winzer und Weinfreunde, obwohl er erst seit einigen Dekaden offiziell im Burgenland heimisch geworden ist. Klarerweise war daher die Trophy der Kategorie Chardonnay Klassik 2017 die am meisten umkämpfte. Immer dort, wo nach der Vorverkostung Punktegleichstand an der Spitze war, wurden die Finalisten nochmals blind in Rangziffernmethode bewertet. So wurde es auch bei dieser Gruppe gemacht, wo drei Weine mit 92 Punkten gleichauf an der Spitze lagen. Das bessere Ende hatten schließlich Günter und Regina Triebaumer aus Rust mit Chardonnay Geyerumriss 2017 für sich und holten damit den ersten Platz und die Trophy für Chardonnay Klassik. Punktegleich folgten auf den Rängen zwei und drei Andi Kollwentz aus Großhöflein mit Chardonnay Leithakalk 2017 sowie Georg Seiler aus Rust mit Chardonnay Ried Rieglband 2017. In der zweitgrößten Sortengruppe des Weißburgunders oder Pinot Blanc wiederholte sich das Stechen unter den Bestplatzierten. Hier holt sich Georg Prieler aus Schützen am Gebirge mit Pinot Blanc Ried Seeberg 2017 die Trophy, Andreas Liegenfeld aus Donnerskirchen mit Pinot Blanc Ried Bergweingarten 2017 belegt den zweiten Rang und Andreas Gsellmann aus Gols mit Weißburgunder 2017 den dritten Platz. In der Jungweinkategorie wurden noch zwei weitere Trophys von der Jury vergeben: und zwar an Andreas Gsellmann aus Gols für den besten Grauburgunder 2017 sowie an Kurt Feiler vom Weingut Feiler-Artinger aus Rust mit Neuburger 2017.

Gut gereift und bereits zugänglich präsentierten sich die Vertreter des schon rar gewordenen Jahrgangs 2016. Elegant und ausgewogen waren die besten Chardonnays: Albert Gesellmann aus Deutschkreutz mit Chardonnay Steinriegel 2016



Die nächste Generation mischt mit: Andi Liegenfeld wird von Junior Michael unterstützt.

holte sich diese Trophy nicht zum ersten Mal, knapp dahinter Andi Kollwentz aus Großhöflein mit Ried Neusatz 2016 und schließlich Artisan Wines aus Halbtorn mit Artisan Halbtorn White 2016 auf dem dritten Rang.

Das Ergebnis bei den Weißburgundern aus 2016 sieht folgendermaßen aus: Andreas Gsellmann aus Gols mit Pannobile Weiß-

burgunder Goldberg 2016 holt die Trophy, der Routinier Erwin Tinhof aus Eisenstadt mit Weißburgunder Ried Golden Erd 2016 den zweiten Rang und Gernot Leitner aus Gols mit Pannobile Ried Salzberg 2016 die Bronzemedaille. Aus 2016 vergab die Jury auch eine Trophy an eine Burgunder-Cuvée von besonderer Güte: nämlich Gustav 2016 vom Weingut Feiler-Artinger aus Rust.



Andreas und Heidi Kollwentz: Der Römerhof ist in allen Chardonnay-Kategorien in der Spitze dabei.



BEST OF BURGUNDER



94

LEITHABERG DAC RIED JOISER FREUDSHOFER 2016

Anita & Hans Nittnaus, Gols
Leuchtendes Gelbgrün, Silberreflexe. Reduktive Nuancen, ein Hauch von Feuerstein, zart nussig, reife Papaya, kandierte Mandarinenzesten, mineralischer Touch. Straff, engmaschig, weißer Pfirsich, lebendige Säurestruktur, mineralisch-salzig, Kumquats im Nachhall, gutes Entwicklungspotenzial.

www.nittnaus.at
€ 23,-



93

WEISSBURGUNDER RIED GOLSER GOLDBERG PANNOBILE 2016

Andreas Gsellmann, Gols
Mittleres Goldgelb, Silberreflexe. Zart nussig unterlegte weiße Apfelfrucht, zarte Kräuterwürze, ein Hauch von Orangenzesten und Blütenhonig. Saftig, elegant, feine Birnenfrucht, ausgewogen und anhaftend, dezente Süße im Nachhall, ein Hauch von Karamell im Rückgeschmack.

www.gsellmann.at
€ 18,-



93

NEUBURGER RIED GOLDEN ERD 2016, Weingut Erwin Tinhof Trausdorf

Helles Goldgelb, Silberreflexe. Feine Holzwürze, nussiger Touch, zart nach Karamell und Vanille, angenehme gelbe Tropenfrucht, etwas frisch, zart nussige Aromen, feine Holzanklänge, zitroniger Touch im Abgang, bleibt gut haften, sicheres Reifepotenzial, pikanter mineralischer Speisenwein.

www.tinhof.at, € 35,-



94

LEITHABERG DAC RIED HAIDSATZ 2016, Weingut Prieler Schützen am Gebirge

Leuchtendes Gelbgrün, Silberreflexe. Intensiver Duft nach Honigmelone und Ananas, ein Hauch von Orangen, etwas Wiesenkräuter. Gute Komplexität, saftig, elegant, straff und engmaschig, lebendige Säurestruktur, gelbe Apfelfrucht im Abgang, dezente Holznuancen im Nachhall, bleibt gut haften, sicheres Entwicklungspotenzial.

www.prieler.at, € 27,-



93

GUSTAV 2016
Weingut Feiler-Artinger Rust

Mittleres Gelb, Silberreflexe. Feine gelbe Tropenfrucht, Maracuja, zarte Kräuterwürze, dezenter Honigtouch, kandierte Orangen. Kraftvoll, cremiger Körper, elegant und saftig, feine Süße im Kern nach Ananas, sehr gute Länge, zart salziger Touch im Finale, facettenreicher Begleiter bei Tisch.

www.feiler-artinger.at
€ 18,-



92

WEISSBURGUNDER RIED SEEBERG 2017, Weingut Prieler Schützen am Gebirge

Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Feine Birnenfrucht unterlegt mit etwas Wiesenkräutern, ein Hauch von Zitrusnuancen, attraktives Bukett. Gute Komplexität, stoffig, elegant, gelbe Apfelfrucht, etwas Fruchtsüße, lebendige Säurestruktur, salzig im Abgang, bleibt gut haften, gutes Reifepotenzial.

www.prieler.at
€ 10,-



94

CHARDONNAY GLORIA 2013
Weingut Kollwentz, Großhöflein

Helles Grüngelb, Silberreflexe. Feine Röstaromen, angenehme Kräuterwürze, saftige gelbe Tropenfrucht, kandierte Orangenzesten, attraktives Bukett. Komplex, stoffig, weiße Pfirsichnote, gut integrierte Holzwürze, wirkt am Gaumen im Moment etwas verkapselt, frisch und mineralisch im Abgang, salziger Nachhall, sicheres Entwicklungspotenzial, braucht noch Zeit.

www.kollwentz.at, k. A.



93

CHARDONNAY RIED STEINRIEGEL 2016, Weingut Gesellmann Deutschkreutz

Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Zarte Kräuterwürze unterlegt feine gelbe Tropenfrucht, etwas nach Apfel und Mango, ein Hauch von Vanille, einladendes Bukett. Elegant, feine Extraktsüße, engmaschig, zart nach Papaya und einem Hauch von Karamell, feine Säurestruktur, ausgewogen, zitroniger Touch im Nachhall.

www.gsellmann.at, € 19,50



92

CHARDONNAY RIED GEYERUM-RISS 2017, Günter und Regina Triebaumer, Rust

Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Feine gelbe Tropenfrucht unterlegt mit Wiesenkräutern, feine Zitrusnoten, etwas reifer Apfel, attraktives Bukett. Saftig, komplex, lebendige Säurestruktur, dezente Fruchtsüße nach Mango, engmaschig und lang anhaltend, salzig-mineralischer Nachhall, sicheres Potenzial.

www.triebaumer.at
€ 18,-

Vol.-%, DV. Helles Grüngelb, Silberreflexe. Einladendes Bukett nach frischer Honigmelone und Birne, ein Hauch von Orangenzensten, animierender Duft. Saftig, elegant und ausgewogen, weiße Frucht, angenehmer Säurebogen, bleibt haften, ein vielseitiger Speisenbegleiter.
www.lenzmoser.at, € 6,99

Grauburgunder Classic 2017
Weingut Lentsch – Pinots vom Leithaberg, Donnerskirchen
13,5 Vol.-%, DV. Helles Gelbgrün, Silberreflexe. Zart nach frischer Birne, ein Hauch von Banane, feine Kräuterwürze unterlegt. Saftig, elegant, dezente Fruchtsüße, fein strukturiert, mineralisch, bereits gut antrinkbar, zitroniger Touch im Abgang.
www.weingut-lentsch.at, € 7,50

Grauburgunder 2017
Weingut Stiegelmar, Gols
13,5 Vol.-%, DV. Helles Grüngelb, Silberreflexe. Zart nussig unterlegte gelbe Birnenfrucht, ein Hauch von Orangenzensten, feine florale Nuancen. Stoffig, straff, elegante Textur, dezente Fruchtsüße, bleibt haften, facettenreicher Speisenbegleiter.
www.stiegelmar.com, € 7,80

Grauburgunder 2017
Weingut Helmut Preisinger, Gols
13,5 Vol.-%, DV. Helles Grüngelb, Silberreflexe. Feine Birnennuancen unterlegt mit etwas Kräuterwürze, feine tabakige Noten, floraler Touch. Saftig, elegant, weiße Kernnoten, balancierte Säurestruktur, mineralische Mineralität, feine Tropenfrucht im Abgang, bereits gut antrinkbar.
www.weingut-preisinger.at, € 12,-

Grauburgunder 2017
Weingut Dr. Hans Bichler – Purbach, Purbach
13,5 Vol.-%, DV. Helles Goldgelb, Silberreflexe. Reife Birnenfrucht, zart nach Babybanane und kandierten Orangenzensten, mineralischer Touch. Saftig, weiche, etwas zerfließende Textur, dezente Süße im Abgang, Honigtouch im Nachhall, nussige Würze, bereits entwickelt.
www.bichler-weinbau.eu, € 14,-

Leithaberg DAC 2017
(ohne Ried)

93

2. Platz
Leithaberg DAC 2017 PB
Weingut Prieler, Schützen am Gebirge
13,5 Vol.-%, NK. Mittleres Gelbgrün. Dezentere Kräuterwürze unterlegt feine Birnenfrucht, ein Hauch von weißem Apfel, zarte

Zitrusnuancen, etwas Melisse. Saftig, facettenreiche Säurestruktur, mineralisch, feine Süße im Abgang, straff im Finish, bleibt gut haften, gutes Potenzial, vielseitiger Speisenbegleiter.
www.prieler.at, € 17,-

92

2. Platz
Leithaberg DAC 2017 CH
Weingut Bayer - Erbhof, Donnerskirchen
13,5 Vol.-%, DV. Helles Gelbgrün, Silberreflexe. Räucherwürze unterlegt Wiesenkräuter, etwas Ananas, ein Hauch von Maracuja, ansprechendes Bukett. Saftig, feine Struktur, cremige Textur, Birnentouch im Abgang, Vanille im Rückgeschmack, vielseitig einsetzbar.
www.bayer-erbhof.at, € 12,50

91

3. Platz
Leithaberg DAC 2017 PB
Weingut Mad – Haus Marienberg, Oggau
13 Vol.-%, DV. Helles Grüngelb, Silberreflexe. Zart nach Mango, etwas Blütenhonig, ein Hauch von frischer Birne, dezente Wiesenkräuter. Saftig, elegant, Pfirsichfrucht, balancierter Säurebogen, feine Fruchtsüße im Abgang, ein ausgewogener Speisenbegleiter. www.weingut-mad.at, € 7,90

Leithaberg DAC 2017 NB
Weingut Tinhof, Trausdorf
13,5 Vol.-%, NK. Mittleres Grüngelb, Silberreflexe. Etwas verhaltenes Bukett, feine gelbe Frucht nuances, ein Hauch von Birnen, Orangenzensten. Mittlere Komplexität, weiße Frucht, ein Hauch von Karamell, rund und harmonisch, ein milder Speisenbegleiter. www.tinhof.at, € 17,-

90

Leithaberg DAC 2017 CH
Weingut Kiss, Jois
13,5 Vol.-%, DV. Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Ein Hauch von Orangenzensten, etwas Passionsfrucht, feine rote Apfelnuancen, Honigtouch. Mittlerer Körper, saftig, eingebundene Säurestruktur, Fruchtsüße nach Steinobst, mineralisch im Nachhall, bereits gut antrinkbar.
www.weingu-kiss.at, € 9,90

Leithaberg DAC 2017 NB
Weingut Kiss, Jois
13,5 Vol.-%, DV. Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Feine Nuancen von Mandarinenzesten, ein Hauch von gelber Tropenfrucht, zart nach rotem Apfel. Saftig, feine weiße Frucht, dezente Süße, dezenter Säurebogen, mineralisch im Nachhall, bereits gut antrinkbar. www.weingu-kiss.at, € 9,90

BIO Leithaberg DAC 2017 CH
Winzerschlössl Kaiser, Eisenstadt
13,5 Vol.-%, NK. Helles Grüngelb, Silberreflexe. Rauchig-kräuterwürzig, etwas Maracuja, ein Hauch von gelber Apfelfrucht, dunkle Mineralität. Feine Struktur, straff, mineralisch-salzig, gelbe Tropenfrucht im Abgang, bleibt gut haften.
www.weingut-kaiser.at, € 10,20

Leithaberg DAC 2017 C H
Winzerhof Kiss, Jois
13 Vol.-%, DV. Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Intensiver Duft nach Mango-Papaya unterlegt mit Blütenhonig, ein Hauch von Orangenzensten, etwas Wiesenkräuter. Saftig, balancierte Säurestruktur, feine reife Apfelnoten, mineralisch im Nachhall, feinwürzig, vielseitiger Speisenbegleiter.
www.winzerhof-kiss.at, € 10,80

Jahrgang 2016
2016 Chardonnay

93

1. Platz
BIO Chardonnay Ried Steinriegel 2016, Weingut Gesellmann, Deutschkreutz
14,5 Vol.-%, DV. Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Zarte Kräuterwürze unterlegt feine gelbe Tropenfrucht, etwas nach Apfel und Mango, ein Hauch von Vanille, einladendes Bukett. Elegant, feine Extraktsüße, engmaschig, zart nach Papaya und einem Hauch von Karamell, feine Säurestruktur, ausgewogen, zitroniger Touch im Nachhall.
www.gesellmann.at, € 19,50

2. Platz
Chardonnay Ried Großhöfleiner Neusatz 2016
Weingut Kollwentz, Großhöflein
13,5 Vol.-%, NK. Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Frische gelbe Pfirsichnote, feine Holzwürze, Nuancen von Blütenhonig, etwas Orangenzensten, dunkle Mineralität. Gute Komplexität, facettenreich, elegant, feine Fruchtsüße, würzig, mineralisch, bleibt gut haften, straff, wird von Flaschenreife profitieren.
www.kollwentz.at, € 46,-

92

3. Platz
Chardonnay Artisan Halbturn White 2016, Artisan Wines, Halbturn
13,5 Vol.-%, DV. Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Feine Holzwürze unterlegt Ananas und Honigmelone, etwas reife Birnenfrucht, floraler Touch. Saftig, frische Struktur, mineralisch-salzig, gelbe Frucht, Zi-

trusnoten im Nachhall, vielseitiger Speisenbegleiter. www.artisanwines.at, € 19,-

Chardonnay Ried Rosenberg Seelektion 2016
Weingut & Buschenschenke Familie Preschitz, Neusiedl am See
14 Vol.-%, DV. Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Mit etwas Kräuterwürze unterlegte Birnenfrucht, etwas Maracuja, ein Hauch von Biskuit. Mittlere Komplexität, cremige Textur, eingebundene Säure, Vanilletouch, Honigmelone im Abgang, bleibt gut haften, kraftvoller Speisenbegleiter.
www.preschitz.at, € 9,90

Chardonnay Ried Lehmgruben 2016
Weingut Paul Rittsteuer, Neusiedl am See
13,5 Vol.-%, NK. Leuchtendes Grüngelb, Silberreflexe. Zart nussig, ein Hauch von Maracuja und Mangoanklang, feinwürzig, zarter Blütenhonig. Saftig, elegant, feine gelbe Tropenfrucht, frisch strukturiert, mineralisch-zitroniger Nachhall, verfügt über Entwicklungspotenzial.
www.weingut-rittsteuer.at, € 12,50

The Chardonnay 2016
Weingut Erich Scheiblhofer, Andau
13,5 Vol.-%, DIAM. Helles Gelb, Silberreflexe. Mit feinen Wiesenkräutern umrahmte gelbe Steinobstanklänge, reifer Apfel, zart nach Blütenhonig, mineralischer Touch. Komplex. Anklänge von Tropenfrucht, Ananas, Mango, facettenreich und gut anhaftend, ein vielseitiger Speisenbegleiter mit Entwicklungspotenzial.
www.scheiblhofer.at, € 13,50

Chardonnay Reserve 2016
Weingut Juris, Gols
13,5 Vol.-%, NK. Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Fein nussig-kräuterwürzig, ein Hauch von Papaya, etwas Blütenhonig, Ananas, attraktives Bukett. Gute Komplexität, saftig, engmaschig, feine Zitrusnuancen, salzig-mineralisch, Pfirsichfrucht im Abgang, bleibt haften, sicheres Potenzial.
www.juris.at, € 22,-

2016 Grauburgunder

92

1. Platz
Grauburgunder 2016
Weingut Heidi Schröck – Weinbauerin in Rust, Rust
13 Vol.-%, DV. Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Weiße Apfelfrucht, zart nach Quitte, dezente Kräuterwürze, frische Orangenzensten. Saftig, gute Komplexität, feine gelbe Tropenfrucht, angenehmer Säurebogen, dezente Süße im Abgang, mineralischer Nachhall, ein ausgewogener Speisenbe-

